

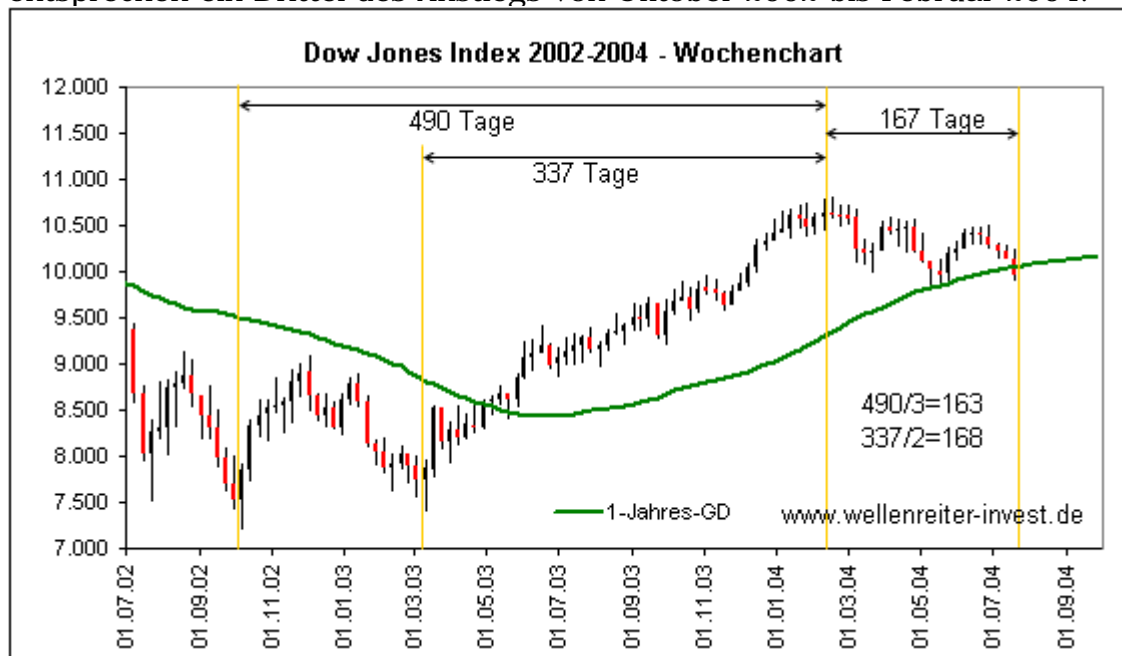
# Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Dienstag, den 27. Juli 2004

Guten Morgen!

Aus Zeitsicht befindet sich der Dow Jones Index an einem interessanten Punkt. Seit dem Februar-Hoch ist bereits 50% des Zeitraums vergangen, den der Index für den Anstieg von März 2003 bis Februar 2004 benötigte. Und 163 Tage entsprechen ein Drittel des Anstiegs von Oktober 2002 bis Februar 2004.



Silber hat nach seinem „Crash“ vom April über mehrere Monate eine Unterstützungszone aufgebaut.

Silber Tageschart



Diese Zone verläuft etwa auf dem Niveau des gestrigen Tagestiefs bei 6,17 Dollar. Ein Lackmus-Test für das Edelmetall wird darin bestehen, diese Zone zu halten.

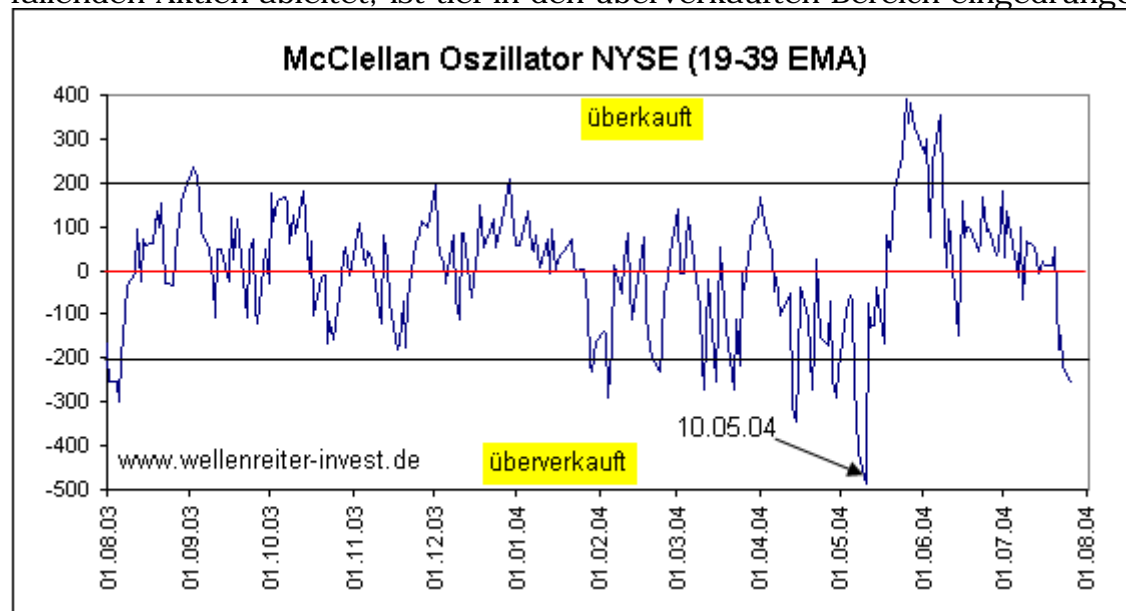
Der Bank-Index zeigt relative Stärke. Im Gegensatz zu Dow, S&P und Nasdaq hat er in den letzten Tagen kein neues Tief fabriziert; das Monats-Tief datiert vom 16. Juli. Zudem befindet er sich auf einer wichtigen Retracement-Ebene.

Bank-Index (BKK) Tageschart



Ein Bounce des Gesamtmarktes kann von den Banken ausgehen, kann aber ohne diese nicht stattfinden.

Der McClellan Oszillator, der sich von der Differenz der steigenden minus fallenden Aktien ableitet, ist tief in den überverkauften Bereich eingedrungen.



-----  
Zu den Märkten.

1,41 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 411 Mio., das Abwärtsvolumen 987 Mio. gehandelte Aktien. Das Abwärtsvolumen ergab 70% vom Gesamtvolumen; 28 neue Hochs standen 96 neuen Tiefs gegenüber. In den letzten vier Tagen betrug das Abwärtsvolumen jeweils mehr als 900 Mio. gehandelte Aktien; eine solche Serie wurde selbst bei den März- und Mai-Tiefs nicht erreicht. Der Abverkauf läuft in ordentlichen Bahnen; eine Panik ist nicht zu erkennen.

Der Dow Jones Index schloss mit 9.962 Punkten um 1 Zähler niedriger als am Vortag.

Der S&P 500 verlor 2 Zähler und endete bei 1084 Punkten.

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 1839 Punkten um 0,5% niedriger; die Halbleiter endeten mit 1,3% im Minus. Das Tagestief befand sich mit 396 Punkten in der Nähe der gestern beschriebenen Unterstützungszone (385-395 Punkte).

Der Transport-Index stieg um 0,2% auf 3048 Punkte.

Größte Gewinner: Telecom; Größte Verlierer: Goldaktien, Biotech

Der T-Bond Future endete bei 108,06 Punkten, was einer Rendite von 5,20% entspricht.

Crude Öl notiert aktuell bei 41,33 und Erdgas bei 5,97 Dollar.

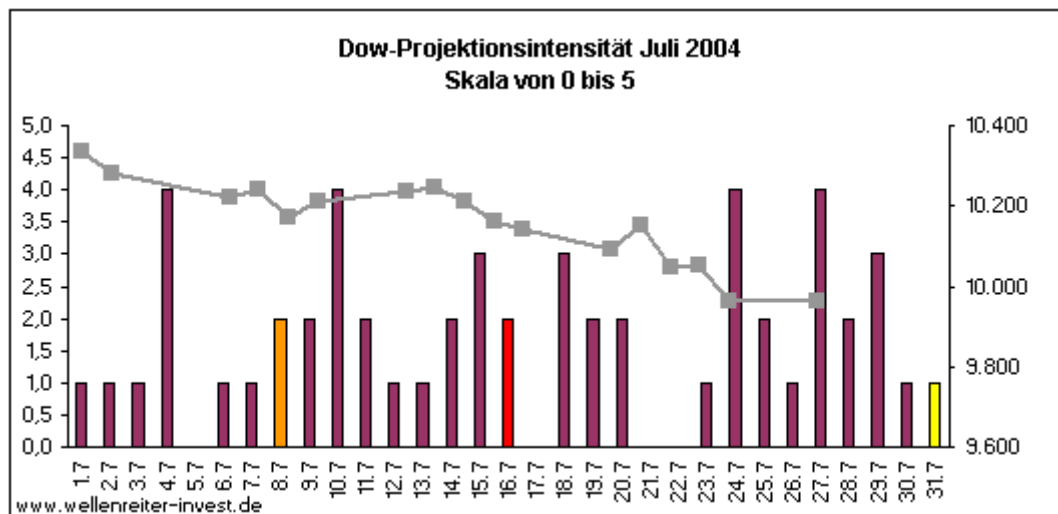
Der Dollar Index fiel auf 89,17 Punkte.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 391,60 Dollar/Unze. Silber notiert bei 6,26 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI fiel um 2,5% auf 175,07 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 82,64 Punkten. Newmont Mining verlor 62 Cent und endete bei 38,38 Dollar. Der HUI fällt bereits seit 8 Tagen und nähert sich dem Jahrestief. Im Bereich von 172-173 verläuft eine Unterstützungszone.

Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) stieg um 4,8% auf 17,30 Punkte; der VXN endete bei 25,29 Punkten. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,82. Der McClellan Oszillator schloss mit minus 257 Punkten noch überverkaufter als gestern.

-----  
Wichtige Zeitprojektionstage für den Juli: 4., 10., 24., 27.



weinrot= normale Zeitprojektion; orange= Donnerstag vor der Verfallswoche; gelb= Vollmond, rot= Verfallstag; dunkelgrau= Neumond; graue Linie im Hintergrund: Verlauf Dow Jones Index

Die Banken zeigen relative Stärke, die Halbleiter befinden sich nahe einer Unterstützungszone, die Zeitprojektion befindet sich in einer wichtigen Phase, die Korrektur seit Februar hat 50% der Zeit des vorherigen Anstiegs in Anspruch genommen. Die Indikatoren sind weiterhin überverkauft.

Wir sehen weiterhin Anzeichen einer Aufwärtsbewegung in den August hinein. Sehr bullisch orientierte Anleger werden eine solche Bewegung als das Ende der Feb-Juli - Konsolidierung feiern, bärische Anleger werden darin nur eine Zwischenerholung erkennen. Man kann heftig für die eine oder die andere Seite streiten. Wir sehen eher eine Zeit voraus, in der Trends nach 3 bis 4 Wochen bereits wieder beendet sind, wie das bereits im Frühjahr der Fall war. Den einen oder anderen Hüpfen nach oben oder unten wird es geben. Erst der Zeitraum von Oktober bis Dezember könnte wieder einen Trend hervorbringen.

-----

Aktuell wochengültige Kauf-Stops (bis Freitag) für das Musterdepot Newmont Mining und Metro wurden ausgestoppt.

-----

Absacker

Interessant, wie die US-Banker immer wieder denken, Inflation ist „manageable“.

[http://biz.yahoo.com/rf/040726/econmy\\_fed\\_hoenig\\_1.html](http://biz.yahoo.com/rf/040726/econmy_fed_hoenig_1.html)

Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Invest